

# Inhalt

|   |     |
|---|-----|
| Vorwort zur zweiten Auflage .....   | XI  |
| Vorwort des Herausgebers zur ersten Auflage .....   | XII |
| Vorbemerkung des Verfassers .....   | XXI |
| Einleitung: Das »Wunder von 1940« .....   | 1   |
| <br>  |     |
| Erster Teil   |     |
| Der »Blitzkrieg«. Wort und Begriff .....  | 5   |
| I. Das Wort »Blitzkrieg« .....  | 5   |
| II. Der Begriff »Blitzkrieg« .....  | 7   |
| 1. Operativ-taktische Interpretation (8) · 2. Strategische Interpretation (9) · 3. Der Westfeldzug und die Entstehung des »Blitzkrieges« (12) |     |
| <br>  |     |
| Zweiter Teil  |     |
| »Blitzkrieg« ohne »Blitzkrieg«-Konzept. Zur Vorgeschichte des Westfeldzuges .....   | 15  |
| I. Hatte Hitler einen gesamtstrategischen Kriegsplan? .....   | 15  |
| II. War der Polenfeldzug ein »Blitzkrieg«? .....  | 22  |
| III. Arbeitete der Faktor Zeit für oder gegen die Wehrmacht? .....  | 24  |
| 1. Waffen und Munition (25) · 2. Motorisierung (27) · 3. Personalergänzung (28) · 4. Ausbildung (28)  |     |
| IV. Gab es vor dem Westfeldzug eine »Blitzkrieg-Wirtschaft«? .....  | 30  |
| V. War die Struktur des Heeres auf einen »Blitzkrieg« ausgerichtet? .....   | 33  |
| 1. Personelle Struktur (33) · 2. Ausrüstung (34) · 3. Gliederung und Organisation (37) · 4. Operativ-taktisches Konzept (40)                  |     |
| VI. War die Wehrmacht vom Kräftevergleich her überlegen? .....  | 41  |
| 1. Personeller Umfang (42) · 2. Anzahl der Divisionen (43) · 3. Artillerie (44) · 4. Panzer (44) · 5. Flugzeuge (52) · 6. Gesamtbilanz (64)   |     |
| VII. War die deutsche Generalität für oder gegen den Westfeldzug? .....   | 66  |
| <br>  |     |
| Dritter Teil  |     |
| Das Ringen um den »Sichelschnitt-Plan« .....  | 71  |
| I. Die ersten drei Aufmarschanweisungen .....   | 71  |
| II. Manstein und die Entwicklung des »Sichelschnitt-Plans« .....  | 78  |
| 1. Mansteins Alternativplan und die 4. Aufmarschanweisung (78) · 2. Die Grundsatzfrage: Wer war der Urheber der »Sichelschnitt-Idee«? (82)    |     |

|  |     |
|--|-----|
| III. Der »Drehtür-Effekt« beim Schlieffenplan und »Sichelschnitt-Plan« .....   | 95  |
| 1. Schlieffenplan und Joffreplan im Jahre 1914 (95) · 2. »Sichelschnitt-Plan« und Dyle-Plan im Jahre 1940 (100) · 3. Der Dyle-Breda-Plan: Gamelin in der Rolle des Terentius Varro (106) |     |
| IV. Die Opposition innerhalb der deutschen Generalität gegen den »Sichelschnitt-Plan« .....  | 110 |
| V. Schlußbetrachtung: Der »Sichelschnitt« — ein Vabanquespiel .....  | 115 |

## Vierter Teil

|  |     |
|--|-----|
| Die Ardennenoffensive von 1940 .....   | 117 |
| I. Die Panzergruppe Kleist: ein umstrittenes operatives Experiment .....   | 117 |
| II. Die Bedeutung der Logistik .....   | 122 |
| III. Die Planung der Offensive: ein vorprogrammiertes Chaos .....  | 125 |
| 1. Zuweisung von Marschstraßen (125) · 2. Treffenweiser statt flügelweiser Einsatz (126)   |     |
| IV. Der Vormarsch durch die Ardennen: eine Beinahe-Katastrophe .....   | 129 |
| 1. Das Zeitproblem (129) · 2. Das Verkehrsproblem (130)  |     |
| V. Die Kompensation der operativen Fehler auf taktischer Ebene: das Beispiel der 1. Panzerdivision .....   | 136 |
| 1. Der Handstreich auf Martelange (136) · 2. Der unerwartete Widerstand bei Bodange (138) · 3. Das Luftlandeunternehmen »Niwi« und das Problem der »Frikktion« (141) · 4. Der Durchbruch durch die französische Verzögerungslinie bei Neufchâteau (147) · 5. Der Panzervorstoß auf Bouillon (152) · 6. Der Handstreich auf Mouzaive (157) · 7. Der Vorstoß von der Semois zur Maas (158) |     |
| VI. Die Ardennenoffensive aus alliierter Perspektive .....   | 162 |
| 1. Das französisch-belgische Mißverständnis (162) · 2. Der Mythos der »undurchdringlichen« Ardennen (166) · 3. Die Einschätzung der Ardennen in der alliierten Feindaufklärung (168)   |     |

## Fünfter Teil

|   |     |
|---|-----|
| Die Entscheidungsschlacht: Der Durchbruch des Panzerkorps Guderian bei Sedan .....  | 173 |
| I. Die sechs fatalen Fehler der französischen Armee bei Sedan .....   | 173 |
| 1. Die Vernachlässigung des Abschnitts »Sedan« (173) · 2. Die Lücke von Gaulier (179) · 3. Das Fehlen von Minen (180) · 4. Bautruppe statt Kampftruppe (181) · 5. Das Rotationsprinzip (184) · 6. Das Einschleichen der 71. Infanteriedivision in die Front (187) |     |
| II. Die deutschen Vorbereitungen für den Maasübergang .....   | 187 |
| 1. Die Kontroverse zwischen Kleist und Guderian am 12. Mai (187) · 2. Guderians Operationsplan und die Umsetzung (190)  |     |
| III. Der Maasübergang am 13. Mai .....  | 193 |
| 1. Apokalypse über Sedan: Der Massenangriff der Luftwaffe (193) · 2. Der Durchbruch der 1. Panzerdivision (197) · 3. Der Maasübergang der 10. Panzerdivision und die Rolle  |     |

|  |     |
|--|-----|
| des Stoßtrupps Rubarth (206) · 4. Das vorläufige Scheitern der 2. Panzerdivision (211) · 5. Der Mythos des »Panzerdurchbruchs« von Sedan (213) · 6. Die Panik von Bulson (216)   |     |
| IV. Der Vorstoß aus dem Brückenkopf am 14. Mai .....   | 220 |
| 1. Die Luftschlacht über Sedan (220) · 2. Der Gegenangriff der Reserve des X. Korps: ein Drama der Verzögerungen (226) · 3. Guderians eigenmächtiger Vorstoß nach Westen (240) · 4. Sedan 1940 — Wendepunkt in der Militärgeschichte (243) |     |

## Sechster Teil

|  |     |
|--|-----|
| Der Zusammenbruch der Maasfront .....  | 247 |
| I. »Colmater et contre-attaquer«. Die operativen Gegenaktionen der Franzosen nach dem Durchbruch bei Sedan .....   | 247 |
| 1. Der Versuch eines »operativen« Gegenangriffs durch die 2. Armee (248) · 2. Stonne: das »Verdun von 1940« (256) · 3. Die operativen Auswirkungen des Vorstoßes nach Stonne (266) · 4. Die Abriegelungsversuche im Westen durch die 9. und 6. Armee (267)                                   |     |
| II. Der Durchbruch des Panzerkorps Reinhardt bei Monthermé — ein Erfolg über das eigene Oberkommando .....   | 271 |
| 1. Der Übergang über die Maas (271) · 2. Die drohende Auflösung der Panzergruppe Kleist (275) · 3. Die Flucht nach vorn: Der Vorstoß von Monthermé nach Montcornet (276)   |     |
| III. Der Durchbruch des Panzerkorps Hoth bei Dinant .....  | 278 |
| 1. Der Vorausangriff auf die Maasbrücken am 12. Mai (280) · 2. Der Maasübergang am 13. Mai (285) · 3. Der Vorstoß aus den Brückenköpfen am 14. Mai (288) · 4. Der Versuch eines französischen Gegenangriffs durch das II. und XI. Armeekorps (290) · 5. Die Panzerschlacht bei Flavion (292) |     |
| IV. Der Angriff des Panzerkorps Hoepner auf die Dyle-Linie — ein operatives Ablenkungsmanöver .....  | 299 |
| 1. Die Panzerschlacht von Hannut (302) · 2. Der Durchbruch durch die Gembloux-Stellung (304)   |     |
| V. Die Fesselung der französischen Divisionen in der Maginotlinie .....  | 308 |

## Siebter Teil

|  |     |
|--|-----|
| Der Vorstoß zur Kanalküste und das Problem der »offenen Flanke« .....  | 315 |
| I. Hitlers »Halt-Befehl« bei Montcornet und das Ausbleiben des französischen Gegenangriffs .....   | 315 |
| 1. Guderians zeitweilige Ablösung am 17. Mai (316) · 2. Hitlers »Flankenpanik« (319) · 3. Die Gründe für das Ausbleiben des französischen Gegenangriffs (325)  |     |
| II. Rommels eigenmächtiger Vorstoß bei Avesnes .....   | 331 |
| III. Der britische Gegenangriff bei Arras: ein taktischer Mißerfolg mit ungeahnten operativen Folgen .....   | 341 |
| 1. Das Erreichen der Kanalküste (341) · 2. Die Abwehr des britischen Flankenangriffs durch die 7. Panzerdivision (344) · 3. Der Gegenangriff bei Arras aus alliierter Sicht (348) · 4. Die operativen Auswirkungen des Gegenangriffs bei Arras (358) |     |

|  |     |
|--|-----|
| <b>Achter Teil</b>   |     |
| Das »Wunder von Dünkirchen« .....  | 363 |
| I. Die Vorgeschichte des »Halt-Befehls« .....  | 363 |
| 1. Der »Aufschleiß-Befehl« vom 23. Mai (366) · 2. Rundstedts vorübergehende »Entmachtung« (367)  |     |
| II. Der »Halt-Befehl« .....  | 368 |
| 1. Die Reaktionen der Generale auf den »Halt-Befehl« (370) · 2. Der Versuch einer Abänderung des »Halt-Befehls« durch Brauchitsch und Halder (371) · 3. Die Aufhebung des »Halt-Befehls« am 26. Mai (374)  |     |
| III. Operation »Dynamo«. Die Evakuierung der Alliierten .....  | 376 |
| IV. Exkurs: Entschied der »Halt-Befehl« von Dünkirchen den Zweiten Weltkrieg?  | 380 |
| V. Hitlers angebliche Motive für den »Halt-Befehl« .....   | 382 |
| 1. These: Das sumpfige Gelände (382) · 2. These: Schonung der Panzerwaffe (383) · 3. These: Angst vor einem alliierten Flankenangriff (384) · 4. These: Interessenverlagerung auf den zweiten Akt des Feldzugs (384) · 5. These: Unkenntnis über die Zahl der eingekesselten Verbände (385) · 6. These: Kontinentales Denken (385) · 7. These: Alleiniger Einsatz der Luftwaffe (386) · 8. These: Absichtliche Schonung der Engländer (388)                          |     |
| VI. Hitlers wirkliches Motiv: Durchsetzung seines Führungsanspruchs gegenüber der Generalität .....  | 391 |
| <br><b>Neunter Teil</b>  |     |
| Das Ende des Westfeldzugs .....  | 395 |
| I. Der »Fall Rot« — nur noch ein Epilog .....  | 395 |
| II. Der Westfeldzug: eine zahlenmäßige Bilanz .....  | 398 |
| 1. »Fall Gelb« (398) · 2. Gesamtbilanz des Westfeldzugs (»Fall Gelb« und »Fall Rot«) (400)   |     |
| <br><b>Zehnter Teil</b>  |     |
| Ursachen für Sieg und Niederlage .....   | 401 |
| I. Der Zusammenbruch Frankreichs .....   | 401 |
| 1. Gesellschaftlich-psychologische Gründe (401) · 2. Militärische Ursachen (404)   |     |
| II. Der Mythos vom »nationalsozialistischen Blitzkrieg« .....  | 409 |
| III. Das Erfolgsgeheimnis des deutschen »Blitzkrieges«: Die Verbindung traditioneller militärischer Grundsätze mit moderner Technik .....  | 412 |
| 1. Strategische Konstante: Die Tradition des »schnellen Krieges« (412) · 2. Die Wiederbelebung des operativen Denkens (413) · 3. Das Schwerpunkt-Prinzip (415) · 4. Das Umfassung-Prinzip (416) · 5. Die Enttabuisierung des Durchbruchs (418) · 6. Der Stoß in die Tiefe und die Überwindung des linearen Denkens (419) · 7. Die traditionellen Führungsgrundsätze (421) · 8. Die Verbindung von Taktik und Technik (424) · 9. Schnelligkeit und Überraschung (431) |     |
| Zusammenfassung .....  | 433 |
| Epilog: Der Wahn vom »Weltblitzkrieg« .....  | 437 |

|  |     |
|--|-----|
| Abkürzungen .....  | 443 |
| Quellen und Literatur .....  | 445 |
| Personenregister .....   | 467 |
| Fotonachweis .....   | 474 |
|  |     |
| Skizzen und Graphiken  |     |
|  |     |
| Spitzengliederung der Wehrmacht im Mai 1940 .....  | 16  |
| Gliederung OKW/OKH im Mai 1940 .....   | 17  |
| Ausgebildete Soldaten des deutschen Heeres im Herbst 1939 .....  | 29  |
| »Lanzen-Vergleich«: Stählerne Spitze — hölzerner Schaft .....  | 39  |
| Die wichtigsten Panzertypen im Vergleich .....   | 48  |
| Die wichtigsten Flugzeugtypen im Vergleich .....   | 60  |
| Kräftevergleich am 10. Mai 1940 .....  | 65  |
| 1. Aufmarschanweisung Fall »Gelb« (19.10.1939) .....   | 72  |
| 2. Aufmarschanweisung Fall »Gelb« (29.10.1939) .....   | 72  |
| 3. Aufmarschanweisung Fall »Gelb« (30.1.1940) .....  | 73  |
| 4. Aufmarschanweisung Fall »Gelb« (24.2.1940) .....  | 73  |
| Mansteins zweifacher »Sichelschnitt«-Plan .....  | 90  |
| Drehtürvergleich .....   | 96  |
| Kesselschlacht bei Cannae (216 v. Chr.) .....  | 97  |
| Deutscher und alliierter Operationsplan Mai 1940 .....   | 101 |
| Gliederung der Heeresgruppe A (10. Mai 1940) .....   | 118 |
| Unterschiedliche Vorstellungen für den Einsatz der Panzergruppe Kleist auf den<br>4 Vormarschstraßen in den Ardennen ..... | 127 |
| Treffenweiser Einsatz der Panzergruppe Kleist auf den 4 Vormarschstraßen in<br>den Ardennen .....                          | 130 |
| Vormarsch der Panzergruppe Kleist bis 10. Mai 1940 mittags im treffenweisen<br>Einsatz .....                               | 131 |
| Vorstöß der Panzergruppe Kleist durch die Ardennen am 11. Mai 1940 .....   | 132 |
| Verkehrschao in den Ardennen am 12. Mai 1940 .....   | 132 |
| Gliederung der 1. Panzerdivision (10. Mai 1940) .....  | 137 |
| Handstreich auf Martelange am 10. Mai 1940 .....   | 139 |
| Kampf um die Enge von Bodange am 10. Mai 1940 .....  | 139 |
| Luftlandeunternehmen »Niwi«: 10. Mai 1940: Transport der 1. Welle — Planung<br>und tatsächlicher Verlauf .....             | 142 |
| Luftlandeunternehmen »Niwi«: 10. Mai 1940: 10. und 11. Kp/Infanterieregiment<br>Großdeutschland .....                      | 142 |
| Gliederung der französischen 5. leichten Kavalleriedivision .....  | 148 |
| Operationsplan für das Verzögerungsgefecht der französischen 5. leichten Kaval-<br>leriedivision .....                     | 149 |

|   |     |
|---|-----|
| Durchbruch durch die französische Verzögerungslinie bei Neufchâteau am 11. Mai 1940 .....                   | 150 |
| Vorstoß der I. Abteilung/Panzerregiment 1 auf Bouillon am 11. Mai 1940 .....                                | 153 |
| Handstreich auf Mouzaive in der Nacht vom 11./12. Mai 1940 .....  | 156 |
| Vorstoß des Panzerkorps Guderian von der Semois zur Maas am 12. Mai 1940 .....                              | 159 |
| Belgischer Operationsplan 1940: Ein ungewollter Rückzug in die Falle .....                                  | 163 |
| Die französisch-belgische Verzögerungsoperation in den Ardennen (10. bis 12. Mai 1940) .....                | 164 |
| Gliederung der französischen 55. Infanteriedivision am 13. Mai 1940 .....                                   | 174 |
| Das Befestigungssystem bei Sedan am 13. Mai 1940 .....  | 176 |
| Verwülfelung der französischen Verbände im Abschnitt Sedan bis 13. Mai 1940 .....                           | 182 |
| Einschieben der französischen 71. Infanterie-Division in die Front bei Sedan .....                          | 186 |
| Der infanteristische Durchbruch bei Sedan am 13. Mai 1940 .....   | 198 |
| Gliederung des Infanterieregiments Großdeutschland am 10. Mai 1940 .....                                    | 201 |
| Durchbruch des Panzerkorps Guderian am 13. Mai 1940 .....   | 214 |
| Verzögerter Gegenangriff der Reserve des französischen X. Korps am 14. Mai .....                            | 227 |
| Doppelgefecht von Bulson und Connage am 14. Mai 1940 .....  | 233 |
| Vorstoß des Panzerkorps Guderian aus dem Brückenkopf Sedan am 14. Mai 1940 .....                            | 241 |
| Abwehr des französischen Panzerangriffs (Char B) am 15. Mai 1940 um 11.00 Uhr bei Stonne .....              | 261 |
| Die »Amokfahrt« des französischen Hauptmanns Billotte .....   | 261 |
| Durchbruch der 6. Panzerdivision bei Monthermé (13.—15. 5. 1940) .....                                      | 274 |
| Gliederung der 7. Panzerdivision im Mai 1940 .....  | 279 |
| Handstreichartiger Maasübergang bei Houx am 12. Mai 1940 .....  | 281 |
| Bildung von Brückenköpfen bei Houx und Dinant bis zum Morgen des 14. Mai 1940 .....                         | 286 |
| Panzerschlacht bei Flavion am 15. Mai 1940 .....  | 293 |
| Zusammenbruch der Maasfront am 15. Mai 1940 .....   | 298 |
| Operativer Ablenkungsangriff des Panzerkorps Hoepner über Hannut und Gembloux (11.—15. 5. 1940) .....       | 300 |
| Angriff des Pionierstoßtrupps Oberleutnant Germer auf das Panzerwerk 505 bei La Ferté am 18. Mai 1940 ..... | 311 |
| Der »Halt-Befehl von Montcornet« für den 17. Mai 1940 .....   | 317 |
| Rommels Vorstoß nach Avesnes und Le Cateau in der Nacht vom 16./17. Mai 1940 .....                          | 334 |
| Deutscher Panzervorstoß zur Kanalküste vom 10. bis 20. Mai 1940 .....                                       | 342 |
| Britischer Gegenangriff bei Arras am 21. Mai 1940 .....   | 345 |
| Der »Halt-Befehl« von Dünkirchen am 24. 5. 1940 .....   | 364 |
| »Fall Rot«: Die deutschen Panzervorstöße vom 5. bis 18. Juni 1940 .....                                     | 396 |
| Moltkes Kesselschlacht bei Sedan am 1. September 1870 .....   | 417 |
| Operationsplan für die Ardennen-Offensive im Dezember 1944 .....  | 440 |